

August Rundschreiben

Sehr geehrte Vereinsmitglieder, liebe Jagdkameraden

Die nasskalte und wechselhafte Witterung hat diesen Sommer grossen Einfluss auf Flora und Fauna. Nicht nur die Jungtiere leiden unter den starken Temperaturschwankungen, sondern auch wir Menschen. Gerne informieren wir Sie über diverse Aktualitäten in der Thurgauer Jagdszene.

Teilrevision Thurgauer Jagdgesetzgebung

Ein erster Entwurf wurde Anfang März 2016 vom Regierungsrat genehmigt und in die Vernehmlassung geschickt. Die Vernehmlassungsfrist dauerte bis am 10. Juni 2016. Am Montag, 30. Mai 2016 haben wir Vertreter sämtlicher politischen Parteien zu einem Tafelgespräch eingeladen, um über die anstehende Teilrevision der Thurgauer Jagdgesetzgebung zu informieren. Wir haben diesen sehr wichtigen Anlass im „Jäger-Stübli“ der Wirtschaft Stelzenhof ob Weinfeldern durchgeführt. In Verbindung mit einem geselligen Abendessen konnten wir der politischen Elite des Kantons Thurgau unseren Jagdverband etwas näher bringen und sie über unsere Vorstellungen hinsichtlich der künftigen Jagdgesetzgebung informieren. Nebst dem Grossratspräsidenten waren zwanzig weitere Mitglieder aller Fraktionen des Kantonsrates anwesend. Es herrscht eine sehr gute Stimmung. Unsere Anliegen sind positiv aufgenommen worden. Für die Unterstützung dieses sehr gelungenen Anlasses bedanke ich mich herzlichst bei den Vorstandskollegen Frank Zellweger und Robert Hess.

Es ist für uns sehr wichtig, dass die Bedürfnisse unserer Mitglieder bei der Revision der Thurgauer Jagdgesetzgebung miteinbezogen werden. Aus diesem Grunde haben wir bereits im Jahr 2013 eine Umfrage durchgeführt und im Frühling 2016 nochmals den Jagdgesellschaften die Möglichkeit gegeben, ihre Meinung einzubringen.

Die Stellungnahme zum Entwurf der Gesetzesrevision wurde von uns termingerecht eingereicht und ist auf unserer Homepage abruf- und einsehbar. Bis der Regierungs- und Kantonsrat den Revisionsentwurf überarbeitet, und das neue Jagdgesetz verabschiedet haben, werden noch einige Monate vergehen.

Für die **Revision der Jagdverordnung** wollen wir wiederum den kooperativen Weg wählen und die Obmänner hierzu direkt anhören. Unser Jagdverwalter, Roman Kistler, wird somit die Bedürfnisse der Jagdgesellschaften bereits in seinem Verordnungsentwurf berücksichtigen können. Wie aus unserem Jahresprogramm ersichtlich ist, werden wir dazu am Freitag, 2. September 2016, eine Obmännertagung durchführen.

Gesamtpachtsumme für die Jagdreviere der Pachtperiode 2018-2026

Auf Antrag der Schätzungskommission Jagd, und ganz im Sinne des Vorstandes, hat der Regierungsrat beschlossen, die Gesamtpachtsumme für die neue Jagdpachtperiode vor Beginn der Revierschätzungen, welche im nächsten Jahr erfolgen, festzulegen. Da die kantonale Jagdgesetzgebung derzeit einer Revision unterzogen und deren Ausgestaltung durch den Grossen Rat noch einige Monate in Anspruch nehmen wird, soll auch das Schätzungsmodell beibehalten werden. Eine Anpassung des Schätzungsreglements erfolgt frühestens ab der übernächsten Jagdpachtperiode. Der Regierungsrat hat deshalb beschlossen, die jährliche Gesamtpachtsumme für die Pachtperiode 2018 – 2026 bei CHF 608'000 zu belassen, damit die Schätzungskommission ihre Revierschätzung auf dies Summe ausrichten kann.

Kommission Naturschutz

Die vom Verband Thurgauer Landwirtschaft ins Leben gerufene Kommission ‚Naturschutz‘ besteht aus Vertretern von Pro Natura, WWF, Thurgauer Vogelschutz und Jagd Thurgau. Die diesjährige Exkursion fand im Auenschutz- und Naturschutzgebiet Allmend in Frauenfeld statt. Im Mittelpunkt stand das Thema „Waldrandpflege mit positiven und negativen Auswirkungen auf die Landwirtschaft“. Die Organisation dieses Anlasses wurde vom Thurgauer Forstamt unterstützt und stellte uns als Exkursionsleiter Jagdkamerad Ruedi Lengweiler zur Seite. Er informierte kompetent über das Naturschutzgebiet und führte die Teilnehmerschaft über verschiedene Informationsposten durch die Auenlandschaft. Einen herzlichen Dank gebührt Ruedi Lengweiler für den sehr gut vorbereiteten und interessanten Anlass.

Forstmeisterschiessen

Alle zwei Jahre findet ein sogenanntes Forstmeisterschiessen statt, an dem Vertreter aus den kantonalen Ämtern Jagd, Forst und Landwirtschaft, Verband TG Forstpersonal, Verband TG Landwirtschaft, Arbeitsgruppe Wald-Wild, TG Waldwirtschaftsverband und Jagd Thurgau teilnehmen. Nebst einem fachlichen Teil dient der Anlass auch dem Gedankenaustausch und bietet Gelegenheit, praktische Erfahrung zu verschiedensten Themen zu diskutieren. Als Höhepunkt des gesellschaftlichen Teils gilt das sportliche Schiessen, welches je nach Organisator mit verschiedenen Waffen durchgeführt wird. Das Forstmeisterschiessen wurde dieses Jahr vom Verband TG Landwirtschaft organisiert und führte uns in den Oberthurgau. In der Gemeinde Egnach wurde den Teilnehmern die Problematik der „Neophyten an Waldrändern und Bachläufen“ aufgezeigt. Im Schiessprogramm Bogenschiessen ging Vorstandskollege Jörg Heeb als Sieger hervor. Herzliche Gratulation dem Schützenkönig!

Aus- und Weiterbildung der Jagdaufseher

Der Verein Thurgauer Jagdaufsicht organisierte am 2. Juli 2016 für seine Mitglieder eine Weiterbildungstagung zum Thema „Bleifreie Munition“. In der Jagdpresse wird die Diskussion über bleifreie Jagdbüchsenmunition seit längerer Zeit geführt. Als fachlich versierter Referent konnte Gerhard Gruber, Leiter Technischer Service RUAG Ammotec, der grossen Teilnehmerschaft die Vor- und Nachteile erläutern. Nach den sehr interessanten Ausführungen und Analysen berichtete Jagdkamerad Thomas Andri über seine Erfahrungen mit bleifreier Munition bei jagdlichen Einsätzen im In- und Ausland. Ein weiterer Höhepunkt dieser Weiterbildungstagung war das Wiederladen von Jagdmunition. Ein herzlicher Dank den Organisatoren und Referenten für diese super Fachtagung!

Für die kommende Herbstjagd wünschen wir Euch viel Anblick, Weidmannsheil und gesellige Stunden im Kreise der Jagdkameraden.

Mit Weidmannsgrüssen

Vorstand Jagd Thurgau


Bruno Ackermann
Präsident

Beilagen:

- Einladung für das Endschiessen
- Einladung für das Schiessen auf den laufenden Keiler
- Ausschreibungen „Schweissprüfung“
- Ausschreibung Junghundeerziehungskurs